

Presseinformation

15. Juni 2007

Sicherheitsaktion für Motorradfahrer am Annaberg

Pröll: Bei Verkehrssicherheit „ständig am Ball bleiben“

Um zur Motorradsaison auf mögliche Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam zu machen und bewusstseinsbildend auf die Fahrer einzuwirken, veranstaltet das Polizeikommando Niederösterreich gemeinsam mit dem ÖAMTC und den Fahrsicherheitszentren Teesdorf und Melk am kommenden Sonntag, 17. Juni, nahe Annaberg im Bezirk Lilienfeld einen weiteren speziellen Sicherheitstag. Dabei werden Motorradfahrer von der Polizei zum Informationsaustausch mit Experten der Fahrsicherheit eingeladen. Außerdem können die Motorradfahrer bei einem Geschicklichkeitsparcours ihre Fahrkenntnisse unter Beweis stellen und ihre Motorradbeherrschung verfeinern.

„Jeder Motorradfahrer muss sich bewusst sein, dass bereits der kleinste Fehler katastrophale Folgen haben kann“, betont dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Biker sollten deshalb immer vorausschauend fahren, einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten und vor allem das eigene Fahrkönnen richtig einschätzen.

Sicherheit im Straßenverkehr hat in Niederösterreich höchste Priorität. Das gilt vor allem für Motorradfahrer. Scharfkantige Leitschienen in Kurven stellen für sie eine besonders große Gefahrenstelle dar. Gemeinsam mit der Sicherheitsinitiative „Bikers Projekt“ und der Motorrad Aktions Gruppe entschärfte das Land Niederösterreich bereits viele Gefahrenstellen mit einem speziellen Blech-Unterfahrschutz. Pröll: „Gerade beim Thema Verkehrssicherheit ist es notwendig, ständig am Ball zu bleiben.“ Die Entschärfung von Gefahrenstellen sei daher ein Gebot der Stunde.

Nähere Informationen: ÖAMTC, Yvonne Wachholder, Telefon 01/25096-1632.